



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

INFORMATIONSBROSCHÜRE

Förderprogramme Digitalisierung & Innovation

Übersicht zu den wichtigsten
Förderprogrammen

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

✉ Ferdinand-Braun-Straße 20; 74074 Heilbronn

☎ 07131 9677-301

@ info@heilbronn.ihk.de

© 2025 Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet. Um Übersendung eines Belegexemplars wird gebeten.

Die Broschüre wurde mit größter Sorgfalt erstellt; eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden.

Stand: 1. Juli 2025

Was bei der Antragstellung zu beachten ist:

- Förderanträge sind grundsätzlich vor Beginn eines Investitionsvorhabens zu stellen.
- Die Antragstellung bei Förderdarlehen und Bürgschaften erfolgt grundsätzlich über die Hausbank (Hausbankprinzip).
- Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind nach der EU-Definition Unternehmen mit weniger als 250 Beschäftigten und einem Jahresumsatz bis 50 Mio. € oder einer Jahresbilanzsumme bis 43 Mio. €. Weitere Informationen unter: [KMU-Definition der EU | L-Bank](#).
- Die Förderdarlehen sind banküblich zu besichern. Bei nicht ausreichenden Sicherheiten kann eine Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg oder der L-Bank beantragt werden.
- Die öffentlichen Fördermittel sind zweckentsprechend zu verwenden und nachzuweisen.
- Auf die Gewährung öffentlicher Förderdarlehen, Zuschüsse und Bürgschaften besteht kein Rechtsanspruch.

Inhaltsverzeichnis

Startfinanzierung 80	5
Gründungs- und Wachstumsfinanzierung Baden-Württemberg	5
Start-up BW Pre Seed Frühphasenfinanzierung	5
Innovationsfinanzierung	6
Digitalisierungsprämie	6
ERP-Förderkredit Digitalisierung	7
ERP-Förderkredit Innovation	7
Invest-BW	8
Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen	8
Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand	9
Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen	9
WIPANO	10
ERP-Mezzanine für Innovation	10
Steuerliche Forschungszulage	11
go-inno	11
Bürgschaften der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg	12
Beteiligungen der Mittelständige Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg	12

Förderprogramme für Innovationen und Digitalisierung

Startfinanzierung 80 (L-Bank)

Wer gefördert wird	Existenzgründer und KMU bis 5 Jahre nach Gründung mit Gesamtkapitalbedarf bis 250.000 € (bei Teamgründung bis 1,0 Mio. €)
Was gefördert wird	Neugründung, Betriebsübernahme, Investitionen, Betriebsmittelbedarf
Wie gefördert wird	Kredit bis 175.000 € pro Person, aber insgesamt max. 700.000 € je Unternehmen Kreditlaufzeit: 5 - 10 Jahre, tilgungsfrei 0 - 2 Jahre je nach Kreditlaufzeit
Besonderheiten	Obligatorische 80 % Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg Tilgungszuschuss (Meistergründungsprämie) für Jungmeister im Handwerk Auch für den Nebenerwerb möglich

Weitere Informationen, wie z. B. Meistergründungsprämie, Zinskonditionen unter: [Startfinanzierung 80](#)

Gründungs- und Wachstumsfinanzierung Baden-Württemberg (L-Bank)

Wer gefördert wird	Existenzgründer und KMU bis 5 Jahre nach Gründung
Was gefördert wird	Neugründung, Betriebsübernahme, Investitionen, Betriebsmittelbedarf
Wie gefördert wird	Kredit 10.000 € bis 5 Mio. € Kreditlaufzeit: 5 - 20 Jahre, tilgungsfrei 0 - 3 Jahre je nach Kreditlaufzeit
Besonderheiten	Zinsbonus für junge Unternehmen bis 5 Jahre Zusätzliche Zinsverbilligung mit Nachhaltigkeitsbonus Tilgungszuschuss (Meistergründungsprämie) für Jungmeister im Handwerk 50%-Bürgschaft der Bürgschaftsbank im vereinfachten Verfahren möglich

Weitere Informationen, wie z. B. Nachhaltigkeitsbonus, Zinskonditionen unter: [GuW](#)

Start-up BW Pre Seed Frühphasenfinanzierung (L-Bank)

Wer gefördert wird	Innovative Existenzgründer und KMU bis 5 Jahre nach Gründung
Was gefördert wird	Gründungskosten, Investitionen, Betriebsausstattung, Warenlager, Betriebsmittelbedarf
Wie gefördert wird	Zinslose Zuwendung mit Rückzahlungs- und Wandlungsvorbehalt Finanzierungsbedarf zwischen 50.000 € und 200.000 € mindestens 20 % Risikobeteiligung durch Co-Investor (Betreuungspartner) und 80 % durch das Land BW Laufzeit 2 - 5 Jahre
Besonderheiten	Antragstellung über Co-Investor

Weitere Informationen, wie z. B. Antragstellung, Co-Investor unter: [Start-up BW Pre-Seed L-Bank](#) und [Start-up BW Pre-Seed BW](#)

Innovationsfinanzierung (L-Bank)

Wer gefördert wird	KMU und Unternehmen mehrheitlich in Privatbesitz bis 500 Mio. € Umsatz
Was gefördert wird	Förderstufe 1: Basisinnovation: routinemäßige Verbesserung von Produkten, Prozessen oder Dienstleistungen; Markteinführung von Innovationen; Investitionen und Betriebsmittelbedarf von innovativen Unternehmen Förderstufe 2: LevelUp-Innovation: Entwicklung neuer Produkt-, Prozess-, Dienstleistungs- oder Geschäftsmodell-Innovation oder Investitionen in deren Umsetzung Förderstufe 3: HighEnd-Innovation: großen FuE-intensive Entwicklung von neuen Produkten, Prozessen oder Dienstleistungen oder deren Umsetzung. Entwicklung von KI-Anwendungen bzw. Investition in deren Umsetzung
Wie gefördert wird	Kredithöhe: 10.000 € bis 5 Mio. € für KMU, sonst bis 25 Mio. € Kreditlaufzeit: 5 - 10 Jahre, tilgungsfrei 0 - 2 Jahre je nach Kreditlaufzeit
Besonderheiten	Tilgungszuschuss der L-Bank für KMU in Förderstufen 2 und 3. Zusätzlich: KfW-Förderzuschuss in Förderstufen 2 und 3. 50 % Bürgschaft der Bürgschaftsbank im vereinfachten Verfahren bzw. eine 70 % Bürgschaft der L-Bank mit InvestEU-Kombi-Bürgschaft 70 möglich

Weitere Informationen, wie z. B. Zinskonditionen, unter: [Innovationsfinanzierung](#)

Digitalisierungsfinanzierung (L-Bank)

Wer gefördert wird	KMU und Unternehmen mehrheitlich in Privatbesitz bis 500 Mio. € Umsatz
Was gefördert wird	Förderstufe 1: Basisdigitalisierung: Investition in IT-Infrastruktur (Hardware, Software, Netzwerke, Cloud) Förderstufe 2: LevelUp-Digitalisierung: Digitalisierung und Vernetzung von Betriebsabläufen; Erhöhung der IT-Sicherheit Förderstufe 3: HighEnd-Digitalisierung: Große LevelUp-Projekte der Förderstufe 2; Entwicklung von KI-Anwendungen; Einsatz von Big Data-Anwendungen oder Integration von KI-Anwendungen
Wie gefördert wird	Kredithöhe: 25.000 € bis 5 Mio. € für KMU, sonst bis 25 Mio. € Kreditlaufzeit: 5 - 10 Jahre, tilgungsfrei 0 - 2 Jahre je nach Kreditlaufzeit
Besonderheiten	Tilgungszuschuss der L-Bank für KMU in Förderstufe 3. Oder: Digitalisierungsprämie des Landes für Vorhaben bis 250 TEUR von KMU in Förderstufen 2 und 3. Zusätzlich: KfW-Förderzuschuss in Förderstufen 2 und 3. 50 % Bürgschaft der Bürgschaftsbank im vereinfachten Verfahren bzw. eine 70 % Bürgschaft der L-Bank mit InvestEU-Kombi-Bürgschaft 70 möglich

Weitere Informationen unter: [Digitalisierungsfinanzierung](#)

ERP-Förderkredit Digitalisierung (KfW)

Wer gefördert wird	Existenzgründer, KMU und Unternehmen mehrheitlich in Privatbesitz bis 500 Mio. € Umsatz
Was gefördert wird	Investitionen und laufende Kosten im Zusammenhang mit Digitalisierungsvorhaben; Erwerb und Implementierung Hard- und Software und damit verbundener Personalkosten inkl. Beraterkosten
Wie gefördert wird	Gefördert wird in 3 Stufen: Stufe 1 – Basisdigitalisierung: Hard- und Software, Cloudtechnologie, IT-Sicherheit; Kredit bis 7,5 Mio. € pro Vorhaben Stufe 2 – LevelUp-Digitalisierung: Digitale Transformation, IT-Sicherheit, Weiterbildung; Kredit bis 25 Mio. € pro Vorhaben Stufe 3 – HighEnd-Digitalisierung: große Vorhaben, Einsatz von Zukunftstechnologien: Big Data Anwendungen, KI; Kredit bis 25 Mio. € Vorhaben; Kreditlaufzeit: 2 - 10 Jahre, tilgungsfrei 1 - 2 Jahre je nach Kreditlaufzeit
Besonderheiten	Für Stufe 1 ist ein <u>Digitalisierungs-Check</u> erforderlich KfW Haftungsfreistellung von 50 % möglich Für Stufe 2 und Stufe 3 Zuschuss in Höhe von max. 200.000 € möglich

Weitere Informationen, wie z. B. Zinskonditionen, unter: [ERP-Förderkredit Digitalisierung](#)

ERP-Förderkredit Innovation (KfW)

Wer gefördert wird	Existenzgründer, KMU und Unternehmen mehrheitlich in Privatbesitz bis 500 Mio. € Umsatz
Was gefördert wird	Investitionen und laufende Kosten im Zusammenhang mit einem Innovationsvorhaben, wie z. B. Produkt- und Dienstleistungsinnovationen, inkl. Marketing-, Organisations- und Geschäftsmodellinnovationen
Wie gefördert wird	Gefördert wird in 3 Stufen: Stufe 1 – Basisinnovation: einfache Produktverbesserung und Markteinführung sowie Vermarktung; Innovative Unternehmen; Kredit bis 7,5 Mio. € pro Vorhaben Stufe 2 – LevelUp-Innovation: Entwicklung von Innovationen selbst oder im Auftrag sowie Umsetzung der Innovation; Kredit bis 25 Mio. € pro Vorhaben Stufe 3 – HighEnd-Innovation: Entwicklung / Umsetzung von KI-Innovationen; Kredit bis 25 Mio. € Vorhaben; Kreditlaufzeit: 2 - 10 Jahre, tilgungsfrei 1 - 2 Jahre je nach Kreditlaufzeit
Besonderheiten	KfW Haftungsfreistellung von 50 % möglich Für Stufe 2 und Stufe 3 Zuschuss in Höhe von max. 200.000 €

Weitere Informationen, wie z. B. Zinskonditionen, unter: [ERP-Förderkredit Innovation](#)

Invest-BW

Wer gefördert wird	Start-ups, KMU und große Unternehmen
Was gefördert wird	FuE-Vorhaben, Prozessinnovationen, nicht-technische Innovationsprojekte im Dienstleistungsbereich, die branchenübergreifend auf neue Produkte, Dienstleistungen, Geschäftsmodelle und -prozesse sowie datenbasierte Dienstleistungen und Plattformen abzielen. Die Förderung erfolgt im Rahmen von technologieoffenen und missionsorientierten Förderaufrufen. Anträge zu den jeweiligen Förderaufrufen sind bis zu einem bestimmten Stichtag einzureichen. Zuwendungsfähig sind z. B. Personalausgaben (Forscher, Techniker) sowie Fremdleistungen.
Wie gefördert wird	Zuschüsse zwischen 20.000 € bis 650.000 € für Einzelvorhaben bzw. 1,3 Mio. € für Verbundvorhaben; Förderquote von 15 % bis 45 % abhängig von der Unternehmensgröße
Besonderheiten	Antragstellung über Projektträger VDI/VDE Innovation + Technik GmbH Webinare zu Förderaufrufen

Weitere Informationen, z. B. aktuellen Förderaufrufen, Konditionen unter: [Invest BW](#)

Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen

Wer gefördert wird	Start-ups, KMU bis 100 Beschäftigte und 20 Mio. € Umsatz / Bilanzsumme
Was gefördert wird	FuE-Dienstleistungen im Rahmen der Planung, Entwicklung und Umsetzung neuer Produkte, Produktionsverfahren oder Dienstleistungen gefördert
Wie gefördert wird	Innovationsgutschein BW: max. 7.500 € Zuschuss bei einem Fördersatz von 50 % für wissenschaftliche Tätigkeiten im Vorfeld der Entwicklung innovativer Vorhaben sowie für umsetzungsorientierte F&E-aktivitäten, z. B. Machbarkeitsstudien, Material- und Designstudien, Recherchen (Technologien, Patente, Märkte) Innovationsgutschein Hightech BW: max. 20.000 € Zuschuss bei einem Fördersatz von 50 % für KMU älter als 5 Jahre zur Unterstützung wissenschaftlicher Tätigkeiten, umsetzungsorientierter Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten sowie von Materialkosten im Rahmen der Entwicklung besonders anspruchsvoller innovativer Produkte, Produktionsverfahren oder Dienstleistungen. Innovationsgutschein Start-up BW: max. 20.000 € Zuschuss bei einem Fördersatz von 50 % für Start-ups bis maximal fünf Jahre nach Gründung zur Unterstützung wissenschaftlicher Tätigkeiten, umsetzungsorientierter Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten sowie von Materialkosten im Rahmen der Entwicklung besonders anspruchsvoller innovativer Vorhaben in den Wachstumsfeldern der Zukunft (Digitalisierung, Green Economy, Life Science, Social Innovation, GovTech). Alle drei Gutscheine sind technologie- und branchenoffen.
Besonderheiten	Antragstellung bei der L-Bank Pro Unternehmen ist eine jährliche Antragstellung möglich

Weitere Informationen, z. B. aktuellen Förderaufrufen, Konditionen unter: [Innovationsgutscheine](#)

Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)

Wer gefördert wird	Unternehmen bis 500 und Unternehmen bis 1.000 Beschäftigte, wenn sie mit einem KMU kooperieren
Was gefördert wird	Unternehmen und mit ihnen kooperierende Forschungseinrichtungen können Zuschüsse für F&E neuer Produkte, Verfahren oder technische Dienstleistungen in allen Technologiefeldern erhalten. Die Vorhaben müssen die nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens steigern.
Wie gefördert wird	Die Zuschusshöhe ist abhängig von der Unternehmensgröße, Standort und der Art des Vorhabens: • Unternehmen in Einzelprojekten bis 690.000 € • Unternehmen in Kooperationsprojekten bis 560.000 € je Projektpartner sowie um Verbund max. 3 Mio. € • Gefördert werden Personalkosten sowie Kosten für projektbezogene F&E Aufträge an Dritte. Die Förderquote zwischen 30 % bis 60 %, je nach Unternehmensstandort, Alter und Größe. • Gefördert werden Durchführbarkeitsstudien, die der Vorbereitung Forschungs- und Entwicklungsprojekten dienen. • externe Markteinführungskosten in Höhe von 50 %, max. 60.000 €
Besonderheiten	Antragstellung beim zuständigen Projektträger Kostenlose Webinare rund um die ZIM

Weitere Informationen, z. B. Projektträger unter: [Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand \(ZIM\)](#)

Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP)

Wer gefördert wird	Existenzgründer, Start-ups, KMU, gemeinnützige Unternehmen
Was gefördert wird	Machbarkeitsprojekte: Experimentelle Projekte in der innovativen Frühphase mit dem Charakter von Machbarkeitstests; insbesondere Maßnahmen zur Prüfung der inhaltlichen und wirtschaftlichen Machbarkeit von Innovationen Marktreifeprojekte: Komplexe Projekte zur Ausreifung von Innovationen samt umfangreichen Markttests und Pilotierung am Markt; Maßnahmen zur Entwicklung, ersten Anwendung und der Marktüberleitung
Wie gefördert wird	Zuschuss zu den Projektkosten. Die Förderhöhe für die Projektkosten beträgt je nach Projektart (Machbarkeitsprojekte bzw. Marktreifeprojekte) und Unternehmensgröße zwischen 45 % und 75 %. Die Bemessungsgrundlage sind bei Machbarkeitsprojekten bis zu 80.000 € Projektkosten und bei Marktreifeprojekte bis zu 330.000 €
Besonderheiten	Antragstellung beim Projektträger VDI/VDE Innovation + Technik GmbH Kostenfreie Webinare zu Förderaufrufen

Weitere Informationen, z. B. Projektformen, Aufrufe, Bedingungen unter: [Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen](#)

WIPANO

Wer gefördert wird	KMU
Was gefördert wird	Unternehmen, die erstmals ihre Forschung- und Entwicklungsergebnisse durch gewerbliche Schutzrechte sichern wollen bzw. deren letzte Schutzrechtsanmeldung länger als 3 Jahre zurückliegt. Patentierung: Modul 1: Patent- / Gebrauchsmusteranmeldung inkl. Beratungsleistung Modul 2: Kosten-Nutzen-Analyse der wirtschaftlichen Nutzung Normung: Entwicklung von nationalen und internationalen Normungen und Standardisierung Wissenstransfer durch Normung und Standardisierung
Wie gefördert wird	Patentierung: 50 % der zuwendungsfähigen Kosten für beide Module; Zuschuss maximal 10.000 € bei Modul 1 und 6.000 € bei Modul 2 Normung bis 1.000 Beschäftigte: 70 % der zuwendungsfähigen Kosten, Zuschuss maximal 45.000 €; Reisekosten und Personalaufwand bei Teilnahme an nationalen und internationalen Normungsgremien 5.000 € – 25.000 €. Wissenstransfer durch Normung und Standardisierung: 50 % der zuwendungsfähigen Kosten; KMU 80 %, maximal 200.000 € je Verbundpartner
Besonderheiten	Vor Beginn der Maßnahmen elektronische Antragstellung über easy-Online

Weitere Informationen, z. B. Projektformen, Aufrufe, Bedingungen unter: [WIPANO](#)

ERP-Mezzanine für Innovation

Wer gefördert wird	KMU, die seit mind. 2 Jahren am Markt sind
Was gefördert wird	Marktnahe Forschung sowie die Neu- und Weiterentwicklung von Produkten, Prozessen und technischen Dienstleistungen, die sich vom internationalen Stand der Technik abheben bzw. die neu für das Unternehmen sind. Investitionen und Betriebsmittel; Kosten für F&E-aufträge, Beratungsdienste und ähnliche externe Kosten; Kosten für Testreihen und Maßnahmen zur Qualitätssicherung
Wie gefördert wird	Finanzierung mit zwei Varianten: Finanzierungspaket mit 2 Tranchen: Fremdkapitaltranche und Nachrangkapitaltranche bis 60 %, Laufzeit 6 - 10 Jahre, bei Fremdkapitaltranche bis 2 Jahre tilgungsfrei; bei Nachrangkapitaltranche mit 7 Jahre tilgungsfrei. Für Nachrangtranche keine Sicherheiten notwendig. Reine Fremdkapitalfinanzierung: Laufzeit 2 -10 Jahren. Für beide Varianten gilt ein max. Kreditbetrag von 5 Mio. €
Besonderheiten	Antragstellung bei der Hausbank Bei reiner Fremdkapitalfinanzierung Gutachten eines anerkannten Sachverständigen erforderlich.

Weitere Informationen, z. B. Konditionen unter: [ERP-Mezzanine für Innovation](#)

Steuerliche Forschungszulage

Wer gefördert wird	Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft aller Größen und Branchen
Was gefördert wird	Forschungs- und Entwicklungsvorhaben werden gefördert, wenn sie mindestens einer der folgenden Kategorien zuzuordnen sind: • Grundlagenforschung • industrielle Forschung • experimentelle Entwicklung
Wie gefördert wird	Die Forschungszulage wird auf die nächste Steuerfestsetzung angerechnet und ausgezahlt, soweit sie die festgesetzte Steuer übersteigt. bei der eigenbetrieblichen FuE beträgt die Zulage 25 % der förderfähigen Ausgaben (KMU: 35 %) bei Auftragsforschung pauschal 70 % der externen Kosten die Förderhöhe beträgt max. 2,5 Mio € (KMU: 3,5 Mio. €)
Besonderheiten	Das Antragsverfahren ist zweistufig: 1. elektronische Antragstellung bei der <u>Bescheinigungsstelle Forschungszulage</u> 2. mit der positiven Bescheinigung beim zuständigen Finanzamt den Antrag auf Forschungszulage stellen Rückwirkende Beantragung möglich

Der [Forschungszulagenrechner](#) hilft, ob das Unternehmen antragsberechtigt ist bzw. das Forschungs- und Entwicklungsvorhaben förderwürdig ist und wie hoch die Förderung voraussichtlich ausfallen wird. Weitere Informationen, z. B. Projektformen, Antragsverfahren, Bedingungen unter: [Forschungszulage](#)

go-inno

Wer gefördert wird	Unternehmen bis 100 Beschäftigte, Jahresumsatz und Jahresbilanzsumme bis 20 Mio. €
Was gefördert wird	Beratung zur Unterstützung von Produkt- und Verfahrensinnovationen: • Leistungsstufe 1 (Potenzialanalyse): Stärken-Schwächen-Profil; Marktfähigkeit; Kostenermittlung des Realisierungskonzepts; Zeitbedarf, Finanzplan, qualitative Erfolgseinschätzung • Leistungsstufe 2 (Realisierungskonzept): Technologieberatung auf Grundlage von Markteinschätzung und -analyse, Entwicklung eines Realisierungskonzepts, Kreativworkshop u. a.
Wie gefördert wird	• Zuschuss direkt an das Beratungsunternehmen (Innovationsgutschein); pro Jahr max. 5 Gutscheine mit Förderwert von max. 20.000 € • 50 % der vorhabenbezogenen Ausgaben; förderfähig sind bis zu 1.100 € je Beratertag (min. 8 Stunden); Potenzialanalyse maximal 10 Tage, Realisierungskonzept maximal 25 Tage
Besonderheiten	Antrag und Beratung über autorisierte Beratungsunternehmen

Weitere Informationen, wie z. B. autorisierten Beratern, unter: [Innovation - Beratung - go-inno](#)

Bürgschaften der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg

Wer gefördert wird	KMU
Was gefördert wird	Absicherung von Förderkrediten und Hausbankdarlehen für alle notwendigen Investitionen und Betriebsmittel, Avale und Auftragsvorfinanzierung. Kosten für Forschung, Entwicklung und Markteinführung innovativer Produkte, Unternehmensnachfolge.
Wie gefördert wird	Bürgschaften bis zu 2 Mio. € (maximal 80 % des Kreditbetrages). Laufende Bürgschaftsprovision i. d. R. 1 % des valutierenden Kreditbetrags. Bearbeitungsgebühr 1 % der übernommenen Bürgschaft
Besonderheiten	Antragstellung vor Beginn des Vorhabens bei der Hausbank. Eine Bürgschaftsvoranfrage kann über das elektronische Finanzierungsportal ermoeglicher.de der Bürgschaftsbanken gestellt werden mit InvestEU-Bürgschaft 70 bzw. InvestEU-Kombi-Bürgschaft 70 bis 70 % Bürgschaft möglich

Weitere Informationen, z.B. zu Konditionen unter: [Finanzierungsportal - ermoglicher.de](http://Finanzierungsportal-ermoeglicher.de)

Beteiligungen der Mittelständige Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg (MBG)

Wer gefördert wird	KMU
Was gefördert wird	Mitfinanzierung eines Vorhabens, z. B. bauliche Investitionen, Betriebsverlagerung, Rationalisierung, Modernisierung, Kapazitätserweiterung, Markterschließung; Ablösung eines Gesellschafters; Existenzgründung; Unternehmensnachfolge; Konsolidierung; Umstrukturierung; Umsetzung einer Digitalisierungsstrategie, Innovation.
Wie gefördert wird	Stille Beteiligung bis zu 1,5 Mio. €; die Höhe orientiert sich am wirtschaftlichen Eigenkapital des Unternehmens; in Kooperation mit der Hausbank bis insgesamt 2,5 - 3,0 Mio. € möglich. Mindestlaufzeit 5 Jahre; i. d. R. 7 oder 10 Jahre Beteiligungsentgelt: Festvergütung 3,75 - 7,75 % zzgl. 1,75 - 4 % gewinnabhängig je nach der individuellen Bonitätsklasse des Unternehmens
Besonderheiten	Antragstellung über MBG oder über die Hausbank

Weitere Informationen unter: [Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg \(MBG\)](http://MittelstaendischeBeteiligungsgesellschaftBaden-WuerttembergMBG)

Weitere Informationsmöglichkeiten zu Innovationen und Digitalisierung

Ausführliche Informationen zu Förderprogrammen bei der Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen bietet die Online-Plattform [Wirtschaft Digital BW](http://WirtschaftDigitalBW).

Einen umfassenden Überblick über Forschung und Innovation bietet auch die Übersicht des Bundes: [Förderberatung „Forschung und Innovation“ des Bundes](http://FoerderberatungForschungundInnovationdesBundes).

Die Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gibt einen vollständigen Überblick über die Förderprogramme des Bundes, der Länder und der EU: [Förderdatenbank](http://Foerderdatenbank).

Serviceleistungen der IHK Heilbronn-Franken

Unsere kostenfreien Broschüren



Herausforderung Selbständigkeit
Herausforderung Unternehmenssicherung
Herausforderung Unternehmensnachfolge
Kreditverhandlungen sicher und erfolgreich führen

Notfall-Handbuch für Unternehmen



Das „Notfall-Handbuch für Unternehmen“ soll Anregung, Leitfaden und Werkzeug zugleich sein, um die wichtigsten Regelungen konkret umzusetzen.
Notfall-Handbuch für Unternehmen

Sprechstage



Die IHK Heilbronn-Franken bietet regelmäßig kostenfreie und unverbindliche Sprechstage mit Experten der L-Bank, der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg und MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg sowie mit Beratern des RKW Baden-Württemberg an.

Unternehmenswerkstatt Baden-Württemberg (UWD)



Die kostenfreie Plattform bietet nützliche Tools zur Erstellung eines bankenfähigen Businessplans: Unternehmenswerkstatt
Der kostenfreie Unternehmenswertrechner: Unternehmenswertrechner

IHK-Newsletter und Webinare



Die kostenfreien IHK-Newsletter liefern aktuelle Tipps und Wirtschaftsinformationen zu den von Ihnen ausgewählten Themengebieten.
Nutzen Sie die zahlreichen Webinare zu Themen wie Existenzgründung, Unternehmensnachfolge, Unternehmensförderung, Förderprogrammen und vieles mehr.

Kontakt



Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken
✉ Ferdinand-Braun-Straße 20; 74074 Heilbronn
☎ 07131 9677-301
@ info@heilbronn.ihk.de